

Seminar

Kommunale Berater*innen Starkregenvorsorge

26. - 27. November 2025 | Hildesheim



Information und Anmeldung



www.dwa.info/14ES098/25

Ansprechpartnerin Ulrike Witt
+49 5121 91883-40 | witt@dwa-nord.de

Inhalt

Extreme Niederschlagsereignisse werden, bedingt durch den Klimawandel, künftig häufiger und intensiver auftreten. Dies hat auch Einfluss auf die Grundstücksentwässerungssysteme. Schon heute beschäftigen sich die Träger der Abwasserentsorgung täglich mit den Auswirkungen solcher Ereignisse und sind zentraler Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger. Das Niedersächsische Wassergesetz, das Landeswassergesetz Schleswig-Holstein und das Wassergesetz des Landes Nordrhein-Westfalen bieten dabei unter anderem die Möglichkeit Informations- und Beratungsangebote für Grundstückseigentümer*innen über die Abwassergebühr zu finanzieren.

Mit dem 2-tägigen Angebot sollen technisch vorgebildete Mitarbeitenden von Kommunen, Stadtentwässerungen und Verbänden die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt werden, Beratungs- und Informationsangebote zur Überflutungsvorsorge von Grundstückseigentümer*innen neu zu konzipieren oder auszuweiten. Die vermittelten Inhalte reichen dabei vom Nutzen von Starkregengefahrenkarten, den Möglichkeiten einer adäquaten Kommunikation mit Bürger*Innen (inklusive Konflikt- und Krisenkommunikation), Fragestellungen zu Objektschutz und Haftung insbesondere aus Sicht der Versicherer bis hin zum strategischen Vorgehen. Beispielhaft wird die praktische Umsetzung anhand der Erfahrungen aus den etablierten Starkregenberatungen in Göttingen und Bremen erläutert. Weiterhin werden die Kursteilnehmer*innen nach Abschluss des Kurses in der Lage sein, Überflutungsgefahren infolge von Starkregen für einzelne Grundstücke zu bewerten, so dass die Eigenvorsorge von Grundstückseigentümer*innen gestärkt werden kann.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich insbesondere an technisch vorgebildete Mitarbeitende von Kommunen, Stadtentwässerungsbetrieben und Verbänden in Niedersachsen, Schleswig-Holstein und NRW, die ihre Bürger*innen bezüglich Überflutungsvorsorge infolge Starkregen beraten wollen.

Vortragende

- | Dr. Michael Janzen, Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband OOWV, Brake
- | Heike Neukum, Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N., Hannover
- | Bettina Falkenhagen, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln
- | Michael Konken, Universität Vechta
- | Jens Wurthmann, hanseWasser Bremen GmbH
- | Ninette Guse, Göttinger Entsorgungsbetriebe
- | Georg Johann und Marc Scheibel, Hochwasserkompetenz-centrum HKC, Köln

Anzahl der Teilnehmenden

max. 20 Personen

Teilnahmegebühren

DWA-Mitglieder: 590 €, Nichtmitglieder: 650 €
inkl. Seminarunterlagen und Tagesverpflegung

Veranstaltungsort / Beginn und Ende

DWA Landesverband Nord, Bördestraße 19, 31135 Hildesheim
Beginn an Tag 1: 10.00 Uhr / Ende an Tag 2: voraussichtl. 16.30 Uhr